

Beste Medizin und Menschlichkeit



Franziskus-Krankenhaus Berlin

Zentrum für roboter-assistierte Chirurgie



URM FRH 2024 - Bilder © Manuel Romert - Design Stefanie Roth



Klinik für Urologie

Chefarzt PD Dr. Carsten Kempkensteffen

030 2638-3801 · Fax -3803

urologie@franziskus-berlin.de



Klinik für Urologie

Minimal-invasives Operieren
mit dem da Vinci-System

Franziskus-Krankenhaus Berlin

Akademisches Lehrkrankenhaus

Budapester Str. 15-19 · 10787 Berlin

EV

Elisabeth Vinzenz
Verbund

Das Franziskus-Krankenhaus Berlin gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund – einer starken Gemeinschaft katholischer Krankenhäuser, die für Qualität und Zuwendung in Medizin und Pflege stehen.

franziskus-berlin.de

Liebe Patientinnen und Patienten,

der Einsatz minimal-invasiver Operationstechniken hat in der Urologie eine lange Tradition. So können heute zahlreiche urologische und uro-onkologische Operationen mittels Schlüsselloch-Chirurgie, das heißt laparoskopisch, durchgeführt werden. Bei komplexen Eingriffen stößt die klassische Laparoskopie jedoch an technische Grenzen. Durch den Einsatz des da Vinci-Roboters werden diese Limitationen überwunden und das Spektrum minimal-invasiv realisierbarer Operationen deutlich erweitert.

Das da Vinci-System arbeitet zu keinem Zeitpunkt selbstständig. Vielmehr ist der Roboter als verlängerter Arm des Operateurs mit miniaturisierten Händen zu verstehen. Dank moderner Technik kann er die Finger- und Handbewegungen des Operateurs exakt und unmittelbar in hochpräzise Bewegungen der in den Körper des Patienten eingebrachten Instrumente übertragen. Zudem wird das Operationsgebiet zehnfach vergrößert mit einer hochauflösenden HD-Kamera dreidimensional dargestellt. Diese Innovationen ermöglichen unseren Operateuren im **Zentrum für roboter-assistierte Chirurgie** komplexe urologische Operationen hoch-präzise und besonders schonend auszuführen.

Zentrumsleitung

PD Dr. Carsten Kempkensteffen

Chefarzt der Klinik für Urologie

Dr. Bert Rüffert

Leitender Oberarzt der Klinik für Urologie

Vorteile für Patienten

- Kurze Operationszeit
- Geringer Blutverlust
- Schmerz- und komplikationsarme Behandlung
- Gute funktionelle, onkologische und kosmetische Ergebnisse
- Schnelle Erholung
- Kurzer Krankenhausaufenthalt

Anwendungsgebiete

- Entfernung der Prostata bei Prostatakrebs
- Nierenerhaltende Entfernung von Nierentumoren
- Nebennieren-Entfernung bei Tumoren
- Rekonstruktion von Nierenbecken und Harnleiter, z. B. bei Verengungen
- Teilentfernung und Entfernung der Harnblase bei fortgeschrittenem Blasenkrebs
- Rekonstruktion des Beckenbodens bei Harninkontinenz und Senkungsbeschwerden



In guten Händen